

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftige Erscheinung. U = Umschlag. I = illustrierter Teil  
T bedeutet Teuerungszuschlag.

- C. Boysen in Hamburg.** 2979  
Meyer: Für die Hamburger Universität. 90 S.  
\*Pauly: Nachtrag zum Hamburgischen Einkommensteuergesetz. 2 M 50 S.
- G. Freitag, G. m. b. H. in Leipzig.** U 2  
Behagel: Die deutsche Sprache. 6. Aufl. Geb. 4 M 80 S.  
Engel: Deutsche Stilistik. 31.—36. Tauf. Geb. 7 M 50 S.  
Wende: Neues deutsches Rechtschreibwörterbuch. 8. Aufl. 79.—80. Tauf. Geb. 2 M 30 S.
- H. Oldenbourg in München—Berlin.** 2977  
Kucharski: Strömungen einer reibungsfreien Flüssigkeit. Geh. 5 M 70 S.

- Desterheld & Co., Verlag in Berlin.** 2975  
Bab-Handl: Wien—Berlin. 4.—6. Tauf. Brosch. 5 M 50 S, geb. 7 M 50 S.
- Karl Peters in Magdeburg.** 2977  
Winkel: Wilde Gemüse. 8. Aufl. 100.—110. Tauf. 50 S.
- Emil Richter in Dresden.** U 1  
1918, Neue Blätter für Kunst und Dichtung. Halbjährl. 9 M, Einzelheft 2 M.
- Berhard Stalling in Oldenburg i. Gr.** 2976  
Führer durch Liv-, Est- u. Kurland. 39.—41. Tauf. 1 M 10 S.
- Georg Thieme in Leipzig.** 2973  
\*Deutsche Medizinische Wochenschrift. Hrsg. v. Dr. J. Schwabe. III. Quartal. 7 M.
- Verlagsbuchhandlung Richard Schoetz in Berlin.** 2974  
Piorkowski: Serodiagnostik. 2. Aufl. 2 M 50 S u. 10% T.

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Dem Gesamtbuchhandel bringen wir hiermit zur Kenntnis, daß

**Herr Willibald Franke**

als Verlagsdirektor in die Leitung unserer Firma eingetreten ist. Er wird die Firma gemeinsam mit einem der Inhaber per procura zeichnen.

München, den 7. Juni 1918.

**Georg Müller Verlag.**

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich mit heutigem Tage die Kommission der Firma „Lektor“, Literarische Verlagsanstalt in Lemberg, Mikolaja 23, übernommen habe.

Leipzig, den 6. Juni 1918.

**F. Volkmar.**

Hierdurch teile ich mit, dass ich heute die Kommission der Firma Theodor Arnold Nachf. Inh. Wilhelm Sander, Buchhandlung, Berlin-Pankow, Breite Str. 26a, übernommen habe.

Leipzig, den 6. Juni 1918.

**F. Volkmar.**

In unseren Verlag ging über

**„Der Anbruch“**

Flugblätter aus der Zeit,

herausgegeben von

**Dr. O. Schneider.**

Die Fortsetzung wird in Zukunft von uns erbediert. Wir bitten, Bestellungen in Zukunft lediglich an uns gelangen zu lassen und sich für diese aparte Zeitschrift in den Kreisen zu verwenden, die Sinn und Verständnis für moderne Kunst haben.

München.

**Georg Müller Verlag.**

**Das Posthorn. Der Grenzer.**

Am 1 Juli geht der Verlag obig. Zeitschriften nebst Posthorn- und Grenzerkalender an E Wendling, Straßburg i. El., Tribunalgasse 4, über, und wir ersuchen, Bestellungen (vom 3 Vierteljahre an) dorthin leiten zu wollen.

Hamburg, 5. Juni 1918.

**Richard Hermes Verlag.**

Veranlaßt durch andauernde Kränklichkeit habe ich mein Sortimentgeschäft an

Herrn Gustav A. Hoffmann aus München

käuflich überlassen. Meine laufenden Verpflichtungen werden in gewohnter Weise ordnungsgemäß und prompt erledigt.

Indem ich hiermit von den mir in jahrelanger Zusammenarbeit lieb gewordenen Firmen und Geschäftsfreunden Abschied nehme, empfehle ich meinen Nachfolger dem geneigten Wohlwollen derselben, überzeugt, daß Herr Hoffmann, ein solider ehrenwerter Charakter, unterstützt von hinreichenden Vermitteln, durchaus in der Lage sein wird, das gute Renommee der Firma zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Konrad Ogg

i. F. Taubald'sche Buchhandlung.

Mit 1. Juli d. J. übernehme ich käuflich unter unveränderter Firma die

G. Taubald'sche Buchhandlung in Weiden.

Hinreichende Geldmittel setzen mich in den Stand, das Geschäft auf altbewährter solider Basis fortzuführen; ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger gewährte Vertrauen freundlichst auf mich zu übertragen und durch Offenhalten des Kontos mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Herr G. Brauns in Leipzig hat die Güte, meine Kommissionen auch fernerhin zu besorgen, und wird derselbe stets mit Kassa versehen sein, um Barverlangtes einzulösen zu können.

Ich empfehle mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

Weiden.

Gustav A. Hoffmann

i. F. Taubald'sche Buchhandlung.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des  
Börsenvereins der Deutschen  
Buchhändler zu Leipzig

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufs-Anträge.**

Die Verlagsrechte mit großen Vorräten in erstklassiger Ausführung von 4 Büchern einer der bekanntesten Schriftstellerinnen sollen zum Herstellungspreis veräußert werden. Gesamtpreis ca. 12000 M. Die Werke mußten von uns übernommen werden, passen jedoch absolut nicht in unsere Richtung. Es sind Gedichte und Theaterstücke. Das Objekt eignet sich für Firmen, die Verbindung mit einer erstklassigen Schriftstellerin, deren Romane 50 und mehr Auflagen bis jetzt erreichten, suchen.

Angebote unter # 1083 an die Geschäftsstelle des B. V.

**Moderne  
Leihbibliothek**

ca. 5500 Bände (deutsch — englisch — französisch) gut erhalten, ist preiswert zu verkaufen.

Katalog auf Verlangen. Direkte Angebote erbitten

**P. Schweiker Nachf.**  
Beyer & Frommer,  
Breslau.